

ERGÄNZUNGSFACH GESCHICHTE

1. STUNDENDOTATION

	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse
1. Semester			2	2
2. Semester			2	2

2. BILDUNGSZIELE

Siehe Grundlagenfach

3. RICHTZIELE

Im Ergänzungsfach Geschichte werden folgende Richtziele vertieft:

GRUNDKENNTNISSE

Maturandinnen und Maturanden

- erarbeiten mehrere Themen vertieft, sie kennen sich in diesen Themen aus, d.h. sie begreifen die Interaktion verschiedener Bereiche wie politische Strukturen, soziale und ökonomische Grundlagen, kulturelle Prägungen, Mentalitäten und Lebensformen und können die daraus resultierende Dynamik erklären.

GRUNDFERTIGKEITEN

Maturandinnen und Maturanden

- sind fähig, eigene Themen zu finden und zu gestalten, d.h. sie können adäquate Fragen stellen, wesentliche Aspekte herausarbeiten und darstellen
- sind fähig, die ihnen zur Verfügung stehenden Informationen und Arbeitstechniken selbständig und themengerecht einzusetzen und verstehen es, verschiedene Aspekte zu vernetzen

GRUNDHALTUNGEN

Die Maturandinnen und Maturanden

- sind bereit, sich mit einem Thema ausdauernd und vertieft auseinanderzusetzen und die Erkenntnisse in geeigneter Form weiterzuvermitteln
- sind bereit, ihre eigenen Sichtweisen zu hinterfragen und sich einen eigenen fundierten Standpunkt zu erarbeiten

4. GROBZIELE

GROBZIELE 5. UND 6. KLASSE	LERNINHALTE	QUERVERWEISE
<p>REVOLUTIONEN DER FRÜHEN NEUZEIT</p> <p>i Die Revolutionen als Form der Umwälzung mit ihren spezifischen Ursachen, Eigenschaften und Ergebnissen erkennen und vergleichen</p> <p>i Den Zusammenhang der frühneuzeitlichen Revolutionen darlegen und ihre Bedeutung für die Grundlegung der modernen Welt ableiten und beurteilen</p>	<p>Revolutionen im England des 17. Jahrhunderts</p> <p>Die Amerikanische, Französische und Russische Revolution</p> <p>Revolutionen des 19. Jahrhunderts</p>	<p>SK: Staatsformen</p> <p>BG: Darstellung der Revolutionen in der Kunst</p>
<p>FRAUEN- UND GESCHLECHTERGESCHICHTE</p> <p>i Geschlechterbeziehungen in verschiedenen Epochen vergleichen und den Weg zur Gleichstellung der Frau in Verfassung und Wirklichkeit untersuchen und beurteilen</p>	<p>Frau, Familie und Gesellschaft in der Antike; Frauen und Geschlechterbeziehungen im Mittelalter</p> <p>Verbesserungen für die Frauen durch die politischen und industriellen Revolutionen der frühen Neuzeit</p> <p>Der Weg zum Frauenstimmrecht und zur Gleichstellung</p>	<p>KR/ER/ET: Frau und Kirche</p> <p>SK: Stimm- und Wahlrecht</p> <p>BG: Darstellung der Frau in der Kunst</p>
<p>KRIEG UND FRIEDEN</p> <p>i Kriege und Friedensschlüsse als entgegengesetzte Wirkungskräfte machtpolitischer Auseinandersetzungen interpretieren</p> <p>i Ideen und Versuche zur Friedenssicherung in Geschichte und Gegenwart vergleichen und beurteilen</p>	<p>Fehde im Mittelalter; Dreissigjähriger Krieg und Westfälischer Friede; Napoleonische Kriege und Wiener Kongress; Erster Weltkrieg und Pariser Friede</p> <p>Aktuelle Konflikte und Friedenssicherung</p> <p>Gottesfriede im Mittelalter; Friedensideen der Aufklärung; Heilige Allianz</p> <p>Völkerbund und Vereinte Nationen</p> <p>Friedensbewegung; aktuelle Friedensprozesse</p>	<p>DE: Literatur zu Krieg und Frieden</p> <p>PH: Friedensphilosophie</p> <p>FR: Rousseau, Voltaire</p> <p>BG: Darstellung des Krieges in der Kunst</p>

<p>PERSÖNLICHKEITEN DER GESCHICHTE</p> <ul style="list-style-type: none"> i Persönlichkeiten der Geschichte vor dem Hintergrund ihrer biographischen Merkmale und ihres gesellschaftlichen Umfelds darstellen und in ihrer historischen Bedeutung beurteilen i Historische Spielfilmbiographien untersuchen und in ihrer Wirkung analysieren 	<p>Filmbiographien, wie z. B. Zar Peter der Grosse, Iwan der Schreckliche, Napoleon I., Maria Theresia, Gandhi</p>	<p>DE: Historische Literatur; Texte schreiben BG: Portraits in der Kunst</p>
<p>GESCHICHTE RUSSLANDS UND DER SOWJETUNION</p> <ul style="list-style-type: none"> i Merkmale der Trägheit und Staatsbedingtheit im alten Russland und in der Sowjetunion formulieren i Reformversuche analysieren und in ihrer Wirkung beurteilen 	<p>Kiewer Reich, Mongolenherrschaft, Grossfürstentum Moskau; Absolutismus; Expansionspolitik</p> <p>Reformversuche unter den letzten Zaren; Westler und Slawophile; Reformversuche in sowjetischer Zeit und im neuen Russland</p>	<p>GG: Klima und Raum der GUS BG: Ikonographie SK: Staatsformen KR/ER/ET: Orthodoxe Kirche PH: Marxismus WR: Planwirtschaft</p>
<p>BRENNPUNKTE DER WELTPOLITIK</p> <ul style="list-style-type: none"> i Die historischen, politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Hintergründe aktueller Konflikte darlegen und analysieren 	<p>Konflikte im Nahen Osten, im ehemaligen Jugoslawien, in Nordirland, in der Türkei sowie in den Ländern des ehemaligen Ostblocks</p>	<p>GG: Geopolitik (Naturraum und Ressourcen; Bevölkerung) WR: Wirtschaftliche Probleme KR/ER/ET: Religiöse Probleme SK: Politische Verhältnisse</p>
<ul style="list-style-type: none"> i Die Rolle der Massenmedien bei uns und in den betroffenen Gebieten kritisch hinterfragen i Lösungsversuche beurteilen und sich an der Meinungsbildung beteiligen 		<p>MK: Integrierte Medienerziehung</p>
<p>FREMDE KULTUREN</p> <ul style="list-style-type: none"> i Fremde Kulturen in ihrer Entwicklung beschreiben und mit der westlichen Zivilisation vergleichen sowie zu Kulturvergleichen kritisch Stellung nehmen 	<p>Kulturen in China und Japan, in Afrika vor der kolonialen Aufteilung; altamerikanische Kulturen, Kultur des Islam</p>	<p>WR: wirtschaftliche Probleme KR/ER/ET: Weltreligionen, Meditation GG: Naturraum, Raumnutzung und Bevölkerungsentwicklung BG: Kunst fremder Kulturen PH: Chinesische Philosophie; Anthropologie ML: Musik fremder Kulturen EN/FR/SP: Sprachen</p>

<p>TENDENZEN DES SOZIO- ÖKONOMISCHEN WANDELS IM ZEICHEN DER GLOBALISIERUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> i Die globalen Veränderungen der Arbeitswelt als Folge des Technologiewandels erfassen und begründen i Ursachen und Auswirkungen des Strukturwandels auf das soziale, ökonomische und ökologische Gefüge von Industriegesellschaften beschreiben und bewerten i Formierung und politische Einflussnahme der Friedensbewegung skizzieren i Entwicklung und Einflussnahme der elektronischen Medien schildern und in ihrer politischen und gesellschaftlichen Wirkung kritisch beurteilen 	<p>Wandel von der Industrie- zur Dienstleistungsgesellschaft; Rationalisierung des Arbeitsprozesses durch den Computer (CAD, CIM)</p> <p>Theorien zur sozioökonomischen Entwicklung; Rolle des Staates (Interventionismus contra Neoliberalismus)</p> <p>Methoden der Friedenssicherung; Abrüstung und Rüstungsbeschränkung</p> <p>Internet und «Global Village»; Film und Bild als Quelle zur Geschichte</p>	<p>WR: Theorien zur Bewältigung wirtschaftlicher Krisen und Arbeitslosigkeit</p> <p>WR: Methoden und Ziele der Sozial- und Wirtschaftspolitik</p> <p>IN: Datennetze</p>
<p>SPEZIELLE THEMEN AUS DER ALLGEMEINEN UND DER SCHWEIZER GESCHICHTE</p> <ul style="list-style-type: none"> i Ausgewählte Themen in Form von historischen Längs- und Querschnitten erarbeiten 	<p>Arbeiten im Archiv</p> <p>Themen aus der älteren Schweizer Geschichte</p> <p>Stadt- und Ortsgeschichte; Staatengeschichte (z. B. USA, F, GB, etc.)</p> <p>Staat und Herrschaft</p> <p>Arbeit und Familie</p> <p>Soziale Gleichheit und Ungleichheit</p> <p>Menschenbilder im Wandel</p> <p>Umweltgeschichte und Umweltpolitik</p>	

I Verbindlich

i Fakultativ

5. FACHRICHTLINIEN

– keine